

KURS
PROGRAMM



OSTEOPATHIE Institut Deutschland

Das **Osteopathie Institut Deutschland** ist die Dachorganisation über den beiden Fachinstitutionen **Barral Institut Deutschland** und **Upledger Institut Deutschland**.

BI BARRAL
Institut Deutschland

U UPLEDGER
Institut Deutschland

Zusammen bieten wir dir eine modulare, flexible und moderne Ausbildung an. Damit ermöglichen wir dir, die einzelnen, für dich notwendigen Schritte in deinem Tempo zu machen und selbst zu entscheiden, in welcher Reihenfolge und in welchem Zeitraum du das therapeutische Handwerk erlernst.

Kontakt: info@osteopathie-institut-deutschland.de

osteopathie-institut-deutschland.de
barral-institut.de
upledger.de

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wurde auf eine Gender-Formulierung verzichtet. Selbstverständlich haben sämtliche Aussagen für beide Geschlechter Gültigkeit.

DEINE OSTEOPATHIE AUSBILDUNG

OI PARIETAL

General Osteopathic Technique

Sutherland Technik

OAT Extremitäten (OAT 1)

OAT Vertebral (OAT 2)

OAT Cervical (OAT 3)

Myofascial Release

Strain Counterstrain

Muscle Energy Technique

schriftliche Hausarbeit

BI VISZERAL

Viszerale Manipulation 1

Viszerale Manipulation 2

Viszerale Manipulation 3

Viszerale Manipulation 4

Viszerale Manipulation 5

Viszerale Manipulation 6

schriftliche Hausarbeit

UI CRANIAL

CranioSacrale Therapie 1

CranioSacrale Therapie 2

CranioSacrale Therapie 3

BI NEURAL

Neurale Manipulation 1

Neurale Manipulation 2

Neurale Manipulation 3

Neurale Manipulation 4

Neurale Manipulation 5

schriftliche Hausarbeit

WEBINARE & Klinik

Grundlagen 1-2

Basis 1-6

Anamnese, klinische
und osteopathische
Untersuchungstechniken

ANATOMIE

Anatomie
parietales System

Anatomie
viszerales System

Anatomie
craniales System

Anatomie
neurales System

PRÜFUNG

Integration und Prüfung
Parietal

Integration und Prüfung
Viszeral

Integration und Prüfung
Cranial / Neural

ZERTIFIKATION

Prüfung Osteopathie

D.O.-Arbeit (BVO e.v.)
(freiwillig)



OSTEOPATHIE AUSBILDUNG

Unser **modulares Kurssystem** bietet dir die Möglichkeit, Osteopathie **in deinem eigenen Tempo** zu erlernen. Dadurch sparst du Kosten und hast die Freiheit, die Kurse so zu planen, dass dein Alltag so wenig wie möglich unterbrochen wird.

Die **Theorie** ist auf das Sinnvolle konzentriert. Du bekommst diese in zeitlich effizienten **Webinaren** und **Demovideos** zur Verfügung gestellt. Diese Webinare und Videos kannst du dir vor und auch nach dem Kurs in Ruhe anschauen.

Den Bezug zwischen der praktischen Anwendung und den theoretischen Inhalten stellen wir während unserer Präsenztage her. Hier bekommst du viel Zeit und Ruhe zum Üben und zum Ausprobieren. Damit wird jedes Modul sofort zu deinem Werkzeug für die osteopathische Arbeit am Patienten.

Wir bedienen uns in der **viszeralen Reihe** dem Konzept nach **Jean-Pierre Barral**.

Im **parietalen Bereich** erlernst du pragmatisch anwendbare Behandlungstechniken.

Im **cranial/neuralen Bereich** erlernst du die grundlegenden cranialen Techniken nach **Upledger** ebenso wie die Behandlung **nervaler Strukturen nach Barral**.

Jeder dieser Bereiche wird durch eine Zwischenprüfung abgeschlossen, sodass du optimal auf die Abschlussprüfung vorbereitet bist.

Außerhalb unserer Osteopathie-Ausbildung hast du die Möglichkeit, die gesamte CranioSacrale Ausbildung nach Upledger zu absolvieren und auch hier einen zertifizierten Abschluss zu erlangen.

Hast du bereits Kurse an anderen Instituten belegt? Informiere dich bei uns über deren Anerkennung und deinen individuellen Einstieg bei uns. Unsere Osteopathie Ausbildung richtet sich nach den Vorgaben der **WHO** und der **BVO**.

OSTEOPATHIE ist kein weiteres Werkzeug
in deinem Werkzeugkasten,
OSTEOPATHIE
ist die Fähigkeit Werkzeuge sinnhaft einzusetzen!

**8-9 ALLE KURSE AUF EINEN BLICK
UNSER BONUS FÜR DICH**

**10-11 UNSERE INSTITUTE
WEBINARE & KLINIK**

Grundlagenwebinare 1 und 2
Basistheorie – Webinare 1 bis 6
Anamnese, klinische und osteopathische
Untersuchungstechniken

12-13 ANATOMIE

Anatomie parietales System
Anatomie viszerales System
Anatomie neurales System
Anatomie craniales System

PARIETALES PROGRAMM

General Osteopathic Technique
Sutherland Technik

14-15 Osteoartikuläre Techniken der Extremitäten

Osteoartikuläre Techniken Vertebral
Osteoartikuläre Techniken Cervical
Myofascial Release
Strain Counterstrain
Muscle Energy Technique

16-17 VISZERALES PROGRAMM NACH BARRAL

Viszerale Manipulation 1
Viszerale Manipulation 2
Viszerale Manipulation 3
Viszerale Manipulation 4

**18-19 Viszerale Manipulation 5
Viszerale Manipulation 6**

ZUSATZKURSE

Viszero-Vaskuläre Manipulation 1
Viszero-Vaskuläre Manipulation 2
Viszero-Fasziale Manipulation

20-21 NEURALES PROGRAMM NACH BARRAL

Neurale Manipulation 1
Neurale Manipulation 2
Neurale Manipulation 3
Neurale Manipulation 4
Neurale Manipulation 5

22-23 CRANIALES PROGRAMM NACH UPLEDGER

CranioSacrale Therapie 1
CranioSacrale Therapie 2
CranioSacrale Therapie 3
CranioSacrale Therapie 4
CranioSacrale Therapie 5

24-25 CranioSacrale Therapie 6

ZUSATZKURS

CranioSacrale Therapie 7 (Advanced 1)

ZERTIFIKATIONS-PROGRAMM

Supervisionskurs CST
Zertifikationskurs CST



26-27 KINDEROSTEOPATHIE

AKO Pädiatrie

Parietale Techniken in der Pädiatrie

Viszerale Manipulation in der Pädiatrie 1

Viszerale Manipulation in der Pädiatrie 2

CranioSacrale Therapie in der Pädiatrie 1

CranioSacrale Therapie in der Pädiatrie 2

CranioSacrale Therapie in der Pädiatrie 3

28-29 PRÜFUNG & ZERTIFIKATION

Integration und Prüfung Parietal

Integration und Prüfung Viszeral

Integration und Prüfung Cranial / Neural

Zertifikationsprüfung Osteopathie

Zertifikationsprüfung Kinderosteopathie

30-31 ON TOP

SPEZIALKURSE

Osteopunktur

OpenRoom Class

Behandlung ventrale Halswirbelsäule

Spezifisch Osteopathisch Handeln 1

Spezifisch Osteopathisch Handeln 2

Spezifisch Osteopathisch Handeln 3

32-33 Osteopathisch denken,
untersuchen und behandeln

Basis-Refresher

KIEFERGELENK-KURSE

CMT Basic

CMT Advanced

CMT Expert

CMT Zertifikation

34-35 MARKETING & BUSINESS STRATEGIE KURSE

Basis Modul 1 - Grundlagen des Verhaltens

Basis Modul 2 - Verhaltenskategorien

Aufbau Modul 3 - Kommunikationsstrategien

BEGRIFFE / ABKÜRZUNGEN

AKO	ANAMNESE, KLINISCHE UNTERSUCHUNG UND OSTEOPATHISCHE DIAGNOSTIK
CST	CRANIOSACRALE THERAPIE
GOT	GENERAL OSTEOPATHIC TECHNIQUE
MBS	MARKETING & BUSINESS STRATEGIE
MET	MUSCLE ENERGY TECHNIQUE
MFR	MYOFASCIAL RELEASE
NM	NEURALE MANIPULATION
OAT	OSTEOARTIKULÄRE TECHNIKEN
PÄD	PÄDIATRIE
SCS	STRAIN AND COUNTERSTRAIN
SUT	SUTHERLAND TECHNIK
VFM	VISZERO-FASZIALE MANIPULATION
VM	VISZERALE MANIPULATION
VVM	VISZERO-VASKULÄRE MANIPULATION



INHALT



ALLE KURSE AUF EINEN BLICK

O PARIETAL

PARIETALES PROGRAMM

General Osteopathic Technique
Sutherland Technik
OAT Extremitäten (OAT 1)
OAT Vertebral (OAT 2)
OAT Cervical (OAT 3)
Myofascial Release
Strain Counterstrain
Muscle Energy Technique

B VISZERAL/NEURAL

VISZERALES PROGRAMM

Viszerale Manipulation 1
Viszerale Manipulation 2
Viszerale Manipulation 3
Viszerale Manipulation 4
Viszerale Manipulation 5
Viszerale Manipulation 6

NEURALES PROGRAMM

Neurale Manipulation 1
Neurale Manipulation 2
Neurale Manipulation 3
Neurale Manipulation 4
Neurale Manipulation 5

U CRANIAL

CRANIALES PROGRAMM

CranioSacrale Therapie 1
CranioSacrale Therapie 2
CranioSacrale Therapie 3
CranioSacrale Therapie 4
CranioSacrale Therapie 5
CranioSacrale Therapie 6

ANATOMIEKURSE

Anatomie parietales System

Anatomie viszerales System
Anatomie neurales System

Anatomie craniales System

ZWISCHENPRÜFUNG

Integration und Zwischenprüfung
Parietal

ZWISCHENPRÜFUNG

Integration und Zwischenprüfung
Viszeral

ZWISCHENPRÜFUNG

Integration und Zwischenprüfung
Cranial/Neural

WEBINARE UND KLINIK

Grundlagenwebinare
Basistheorie-Webinare
Anamnese, klinische und
osteopathische Untersuchungstechniken

ZERTIFIKATION

Prüfung Osteopathie (in Kooperation mit dem BVO e. V.)

ZUSATZKURSE

Viszero-Vaskuläre Manipulation 1
Viszero-Vaskuläre Manipulation 2
Viszero-Fasziale Manipulation

ZUSATZKURS

CranioSacrale Therapie 7

ZERTIFIKATIONS-PROGRAMM

Supervisionskurs CST
Zertifikationskurs CST

KINDER OSTEOPATHIE

Parietale Techniken in der Pädiatrie
AKO Pädiatrie

Viszerale Manipulation
in der Pädiatrie 1
Viszerale Manipulation
in der Pädiatrie 2

CranioSacrale Therapie
in der Pädiatrie 1
CranioSacrale Therapie
in der Pädiatrie 2
CranioSacrale Therapie
in der Pädiatrie 3

ZERTIFIKATION

Prüfung Kinderosteopathie

EIN BLICK DER SICH LOHNT!



SPEZIALKURSE

VERFEINERND UND BEREICHERND

Osteopunktur
OpenRoom Class
Behandlung ventrale Halswirbelsäule
Spezifisch Osteopathisch Handeln 1
Spezifisch Osteopathisch Handeln 2
Spezifisch Osteopathisch Handeln 3
Osteopathisch denken, untersuchen
und behandeln
Basis-Refresher

KIEFERGELENK KURSE

CRANIOMANDIBULÄRE THERAPIE

OI CMT Basic
OI CMT Advanced
OI CMT Expert
OI CMT Zertifikation

MARKETING & BUSINESS STRATEGIE KURSE

MBSK

Basis Modul 1
Basis Modul 2
Aufbau Modul 3

«EARLY»

Unser Frühbucher-Rabatt! Wenn du bis zu 8 Wochen vor Kursbeginn buchst, bekommst du diesen Bonus (wird bei der Kursbuchung automatisch angezeigt, wenn du dich rechtzeitig anmeldest).

«EASY ENTRY» STUDENT AND BEGINNERS

Wenn du dich noch in der Berufsausbildung oder im ersten Jahr danach befindest, bekommst du einen 50% Rabatt auf einen der folgenden Kurse: CranioSacrale Therapie 1, Viszerale Manipulation 1 oder General Osteopathic Technique!

«HIGH FIVE»

Nutze zusätzlich zum Frühbucher-Rabatt den Paket-Buchungs-Rabatt (bei gleichzeitiger Buchung von mindestens drei Kursen). Er umfasst einen Rabatt von 5 Prozent pro Kurs, sobald du 3 Kurse oder mehr buchst (bis maximal 10 Kurse pro Paket). Die Anrechnung aller Prozente erfolgt auf die Kursgebühr des letzten Kurses des Pakets, dieser kann somit bis zu 50% reduziert sein.

«HIGH FIVE EMPLOYER»

Der Paket-Buchungs-Rabatt für Arbeitgeber, die Mitarbeiter für mindestens 3 Kurse gleichzeitig anmelden! Gilt bei Anmeldung von einem oder mehreren Mitarbeitern für mindestens 3 Kurse (Anrechnung der Prozente wie bei "High Five").

«TWENTY» BRING A FRIEND

Erhalte für die Empfehlung eines Freundes oder Kollegen einen 20% Bonus (gültig für einen Neukunden pro Kurs). Sobald die von dir geworbene Person einen Kurs belegt hat, werden wir dir einen 20% Rabatt auf einen Kurs deiner Wahl gewähren.

KURSVERSICHERUNG

Bei einer Stornierung eines Kursplatzes, ab 6 Wochen vor Beginn, entstehen Zahlungsverpflichtungen für dich. Die Seminarversicherung funktioniert wie eine Reiserücktrittsversicherung.

Wir kooperieren mit der **ERGO** Reiseversicherung, die Seminarversicherung ist über unsere Homepage buchbar.

UNSERE INSTITUTE



Das Osteopathie Institut Deutschland bietet dir die Möglichkeit einen Abschluss in Osteopathie und Kinderosteopathie nach den Richtlinien der WHO und der BVO zu erhalten. Nach der bestandenen Abschlußprüfung hast du die Möglichkeit über den BVO eine D.O. Arbeit zu schreiben.

Das modulare System bietet dir die Flexibilität, die dir eine moderne Osteopathie-Ausbildung heute bieten muss. Die notwendige Theorie wird auf das sinnvolle konzentriert und steht im direkten Praxisbezug.



Das Barral Institut Deutschland bringt den viszeralen Teil der Osteopathie in unsere Ausbildung. In Absprache mit J.P. Barral erfährst du die Weiterentwicklung der Viszeralen Manipulation, der Viszeralen Manipulation in der Pädiatrie, der Manuellen Mobilisation der Gelenke, der Mobilisation des Nervensystems und des Viszero-Vaskulären Systems. Der therapeutische Wert dieser Therapiekonzepte wird durch theoretisches Hintergrundwissen, Forschungsprojekte und langjährige klinische Erfahrung untermauert.



Das Upledger Institut Deutschland komplettiert die Osteopathie-Ausbildung mit den grundlegenden Techniken der Upledger CranioSacralen Therapie.

Zusätzlich hast du die Möglichkeit die gesamte CranioSacrale Therapie nach Upledger zu absolvieren und diese als "Zertifizierte/r Upledger CranioSacral Therapeut/in" abzuschließen.





WEBINARE & KLINIK

Grundlagenwebinare 1 und 2

Historie sowie Hintergründe zur osteopathischen Läsion und Dysfunktion

Voraussetzung: **Keine**

In dieser zweiteiligen Webinar-Reihe erhältst du umfassendes Grundlagenwissen über die Entstehung und Entwicklung der Osteopathie sowie einen Überblick zum grundsätzlichen Behandlungskonzept. Du kannst die Webinare jederzeit bei uns bestellen.

Inhalte

- > Historische Grundlagen
- > Definition Läsion und Dysfunktion im osteopathischen Kontext
- > Manuelle Untersuchungs- und Behandlungstechniken im Überblick
- > Möglichkeiten und Grenzen der Osteopathie

Basistheorie – Webinare 1 bis 6

Osteopathie und Medizin

Voraussetzung: **Keine**

Osteopathie ist laut WHO als eigenständige, ganzheitliche Form der Medizin zu betrachten. Die sechsteiligen Basistheorie-Webinare setzen sich intensiv mit den Hintergründen sowie der Bedeutung des medizinischen Aspekts in der täglichen osteopathischen Praxis auseinander. Du kannst die Webinare jederzeit bei uns bestellen.

Inhalte

- > Grundbegriffe und Prinzipien der Osteopathie
- > Das Trauma aus osteopathischer Sicht
- > John Martin Littlejohn und das „Ungesundheit“-Prinzip
- > Grenzen der Osteopathie
- > Symptomlehre und Diagnostik im osteopathischen Kontext
- > Methoden der klinischen Physiologie und Pathophysiologie

Anamnese, klinische und osteopathische Untersuchungstechniken

Voraussetzung: **Keine**

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der ganzkörperlichen klinisch-medizinischen und osteopathische Untersuchung. Zu Beginn setzen wir uns mit der Frage auseinander, wann ein Patient schulmedizinische Behandlung benötigt und wann eine osteopathische Indikation vorliegt. Im Anschluss schulen wir dich in den Techniken, die du für eine klinisch-medizinische und osteopathische Untersuchung benötigst. Zur besseren Übersicht ist dieser Kurs nach den jeweiligen Organsystemen gegliedert.

KURSinHALTE

- > Die Diagnostik – Methoden und Durchführung
- > Die Anamnese in der osteopathischen Praxis
- > Praktische Übungen für die exakte klinisch-medizinische Untersuchung
- > Bewertung von Symptomen und Dysfunktionen
- > Ablauf einer osteopathischen Untersuchung

O|ANATOMIE

Anatomie parietales System

Dieser Kurs ergänzt deine anatomischen Kenntnisse um ganz praktische Erfahrungen. Du hast die Gelegenheit, die parietalen Strukturen inklusive der dazugehörigen Gewebe mittels Ultraschall zu betrachten und zu erleben. Damit entsteht ein völlig neues und besseres Verständnis für die anatomischen Verhältnisse von Gelenken, Muskeln, Sehnen, Bänder und Faszien. Der Kurs wird begleitet von sachkundigen Ärzten, die dich anleiten und deine Fragen beantworten.

KURSinHALTE

- > **Sonographische Darstellung der parietalen Strukturen**
- > **Vertiefung anatomischer und funktioneller Zusammenhänge im neuromuskuloskettalen System**
- > **Verbesserung der dreidimensionalen Kenntnisse**

Anatomie viszerales System

Voraussetzung: **mindestens VM 2**

Verdeckte Strukturen sehen und dein inneres Bild der Anatomie herstellen – das ist Ziel dieses Kurses.

Wir werden in diesem Kurs die Organe und angrenzende Strukturen sonographisch darstellen. Der Kurs wird begleitet von sachkundigen Ärzten, die dich anleiten und deine Fragen beantworten.

KURSinHALTE

- > **Sonographische Darstellung des viszeralen Systems des Brust-, Bauch- und Beckenraums**
- > **Anatomische Zuordnung der verschiedenen Strukturen**

Anatomie neurales System

Voraussetzung: **NM 2**

Neuroanatomie ist die Grundlage für das Verständnis verschiedener Symptome oder Dysfunktionen. In diesem Kurs geht es speziell um die anatomischen Gegebenheiten die für dich als Osteopath sinnvoll sind. Aus dem Verständnis der Neuroanatomie, ist es leicht sich die Pathologie abzuleiten. Der Kurs wird begleitet von sachkundigen Ärzten, die dich anleiten und deine Fragen beantworten.

KURSinHALTE

- > **Darstellung der Nerven und Gefäße mittels Ultraschall**
- > **Verbesserung der dreidimensionalen Kenntnisse**

Anatomie craniales System

Voraussetzung: **CST 2**

Dieser Kurs gibt dir mittels Ultraschall unverzichtbare Einblicke in das craniale System. Erlebe sonographisch die Strukturen des craniosacralen Systems sowie die angrenzenden Gewebe. Der Kurs wird begleitet von sachkundigen Ärzten, die dich anleiten und deine Fragen beantworten.

KURSinHALTE

- > **Sonographischer Kontakt zu den Strukturen des craniosacralen Systems**
- > **Komplexe Zusammenhänge verstehen und beurteilen**
- > **Entwicklung innerer Bilder von allen behandelbaren Strukturen**



PARIETALES PROGRAMM

Unsere parietalen Behandlungsmethoden bestehen aus diversen manuellen Techniken von gelenkigen, muskulären und myofaszialen Dysfunktionen im muskuloskelettalen System. Wir werden in den Kursen jeweils ein Behandlungsprinzip vorstellen, wobei du verstehen wirst, warum die jeweilige Methode mit den dazugehörigen Techniken so entwickelt wurde. Die praxisorientierten Kurse sorgen dafür, dass du die Techniken des jeweiligen Prinzips an ausgesuchten Geweben des gesamten Körpers erlernst – so dass du nach dem jeweiligen Kurs die Technik an jedem weiteren Bereichen einsetzen kannst.

General Osteopathic Technique

Generelle osteopathische Techniken

Voraussetzung: **Keine**

Mit diesem Kurs ermöglichen wir dir einen praxisorientierten Einstieg in die generelle osteopathische Therapie (GOT) von Dr. John Martin Littlejohn, einer bewährten Methode zur Beseitigung von Beweglichkeits- und Steifheitseinschränkungen. Nachdem wir dich theoretisch in die Grundlagen und Prinzipien der Biomechanik eingeführt haben, widmen wir uns den Techniken und Anwendungsmöglichkeiten. Du lernst, wie du GOT im viszeralen und cranialen Bereich einsetzt und mit anderen Methoden kombinieren kannst.

KURSinHALTE

- > Grundlagen der generellen osteopathischen Therapie
- > Die Biomechanik des Körpers
- > Untersuchungs- und Behandlungstechniken der GOT
- > Einsatz der GOT in der viszeralen und cranialen Therapie
- > Kombination der GOT mit anderen Techniken

Nach GOT hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

OAT Vertebral (OAT 2)
SUT
CST 1
VM 1

Sutherland Technik

Gelenktechniken, Induktion

Voraussetzung: **Keine**

In diesem Kurs werden wir dich in den Behandlungstechniken für die Behebung von Dysfunktionen in Gelenken und den betreffenden Faszien unterrichten, wie sie von Dr. Still und Dr. Sutherland entwickelt wurden. Wir demonstrieren dir den Umgang mit osteopathischen Störungen und du lernst, unter welchen Voraussetzungen du die Prinzipien der Entlastung und Übertreibung für den Ausgleich von Läsionen einsetzt. Ziel ist es, dass du nach Abschluss des Kurses eigenständig die Fließigenschaften und damit die Gewebebeschaffenheit verbessern kannst.

KURSinHALTE

- > Einführung in das Behandlungskonzept von Still und Sutherland
- > Folgen von Verspannungen in Bändern, Gelenken und Faszien
- > Manuelle Behandlungstechniken im Bereich des Bewegungsapparates
- > Zusammenführung aller Techniken zu einem schlüssigen Behandlungskonzept

Nach SUT hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

CST 1
GOT
OAT Extremitäten (OAT 1)
SCS





Osteoartikuläre Techniken der Extremitäten

Mobilisation der Extremitäten (OAT 1)

Voraussetzung: **Keine**

Die Osteoartikulären Techniken setzen sich intensiv mit der Behandlung von Dysfunktionen in Muskeln, Knochen und Gelenken auseinander. In diesem ersten von insgesamt drei Kurs arbeiten wir dich in die Grundlagen und die Auswirkungen von Gelenkproblemen an den Extremitäten ein. Du erfährst, wie sich durch Hyperaktivierung der Muskelketten auch alle anderen Bereiche des Körpers neu einstellen. Im praktischen Teil des Kurses vermitteln wir dir Techniken für die Diagnose von Dysfunktionen und wie du Muskelhypertonien und Blockaden nachhaltig entspannst.

KURSinHALTE

- > Grundlegendes Hintergrundwissen zum Umgang mit Dysfunktionen an den Extremitäten
- > Überblick über die verschiedenen Dysfunktionstypen und entsprechende Behandlungstechniken
- > Intensives Herausarbeiten der Unterschiede zwischen osteopathischen Läsionen und Dysfunktionen sowie intraartikulären, kapsulären und myofaszialen Dysfunktionen
- > MET für die Behandlung der Extremitäten
- > Globale Betrachtung von arthrogenen Dysfunktionen

Nach OAT Extremitäten hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:
OAT Vertebral (OAT 2)
SUT
MFR
GOT
CST 1

Osteoartikuläre Techniken Vertebral

Mobilisation Wirbelsäule, Thorax und Becken (OAT 2)

Voraussetzung: **OAT Extremitäten (OAT 1) oder Erfahrung mit MT/HVLA**

Nachdem wir uns im ersten Kurs mit den Extremitäten befasst haben, schauen wir uns im zweiten Teil die Einschränkungen der Wirbelsäule an. Die osteoartikuläre Behandlung in diesem Bereich hat in der täglichen Praxis einen hohen Stellenwert, auf die wir dich mit diesem Kurs optimal vorbereiten. Wir veranschaulichen dir eine Vielzahl von Techniken, die dich bei der Lokalisierung von Blockaden in der Wirbelsäule und der Mobilisation optimal unterstützen.

KURSinHALTE

- > Theoretische Einarbeitung in die Mobilisation im Bereich des Brustkorbs, der Wirbelsäule und des Beckens
- > Blockaden erkennen und behandeln lernen
- > Sanfte Anwendungstechniken für die Arbeit am Gelenk
- > Verschrauben, Verkanten, langer Hebel – Begriffsklärung und Anwendungsmöglichkeiten
- > Die Recoil-Technik bei osteoartikulären Beschwerden

Nach OAT Vertebral hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:
OAT Cervical (OAT 3)
SCS
GOT
CST 1
VM 1

Osteoartikuläre Techniken Cervical

Mobilisation HWS und Atlantooccipitalgelenk (OAT 3)

Voraussetzung: **OAT Vertebral (OAT 2) oder Erfahrung mit MT/HVLA**

Der dritte und letzte Teil geht auf den anspruchvollsten und komplexesten Bereich ein: die Halswirbelsäule. Wir vermitteln dir grundlegende Kenntnisse über ihren Aufbau und die Funktion und du lernst die unterschiedlichen Symptome kennen, die ihren Ursprung in der Halswirbelsäule haben. Im praktischen Teil wirst du dir eine Vielzahl an manuellen Techniken zu Eigen machen, die dir im osteoartikulären System der Halswirbelsäule eine effektive und zielführende Behandlung ermöglichen.

KURSinHALTE

- > Kontrollierte Impulse unter Aufsicht in Kleingruppen
- > Verständnis für die funktionellen Zusammenhänge im gesamten Körper
- > Überblick über die verschiedenen Symptomkomplexe
- > Manuelle Techniken zur Untersuchung und Behandlung

Nach OAT Cervical hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:
SCS
Behandlung ventrale HWS
CST 1
CST 3

Myofascial Release

allgemeine fasziale Lösungstechniken

Voraussetzung: **Keine**

Dieser Kurs vermittelt dir theoretisches und praktisches Wissen rund um die Myofascial Release-Methode zur Stimulation von Bindegewebsfasern. Du erwirbst die Fähigkeit, mit bestimmten Techniken an den tiefsitzenden Triggerpunkten veränderte Faszien zu lösen und Verspannungen zu mindern. Du wirst die MFR zudem im ganzheitlichen Kontext sehen lernen und die Zusammenhänge zwischen parietalen, viszeralen, cranialen und faszialen Dysfunktionen erkennen können.

KURSinHALTE

- > Spezifische Techniken zum Finden und Behandeln myofaszialer Verspannungen in allen Körperschichten
- > Myofasziale Entspannung – Wirkung von Störungen und deren Beseitigung
- > Befunden und behandeln der Bogensehne und verbundener Strukturen
- > Überblick und Analyse von parietalen, viszeralen, cranialen und faszialen Dysfunktionen

Strain Counterstrain

gelenkbezogene Tenderpunktbehandlung

Voraussetzung: **Keine**

Strain Counterstrain ist eine sanfte osteopathische Methode, die von dem amerikanischen Arzt Dr. Lawrence H. Jones entwickelt wurde und auf der schmerzfreien Position des Patienten basiert. Ziel dieses Kurses ist es, dass du Grundlagen und Wirkungsweise der SCS beherrschst und die entsprechenden Techniken in der Behandlung von schmerzhaften Gelenken anwenden kannst. Wir veranschaulichen dir, wann du mit dieser behutsamen Methode arbeitest und zeigen dir, wie du die sogenannten Tenderpunkte findest, auf die deine Therapie aufbauen.

Tipp:

Kombiniere diesen Kurs mit anderen parietalen Kursen wie z.B. Sutherland-Technik oder den Osteoartikulären Techniken.

KURSinHALTE

- > Einführung in die Methode des Strain and Counterstrain
- > Finden, Beurteilen & Auflösen der Tenderpoints in der Wirbelsäule, Becken & an den Extremitäten
- > Üben der speziellen Lagerungstechniken zur Behandlung von Störungen und Einschränkungen
- > Strain and Counterstrain im ganzheitlichen Einsatz

Nach SCS hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

SUT

OAT Vertebral (OAT 2)

OAT Cervical (OAT 3)

MET

CST 3

Behandlung ventrale HWS

Muscle Energy Technique

Muskelkontraktionstechniken

Voraussetzung: **Keine**

Die Methode der Muscle Energy Technique (MET) geht auf Dr. Fred L. Mitchell, sr. zurück und gehört zu den aktiven Techniken in der Osteopathie. Ziel ist es, mit Hilfe von Muskelanspannungen des Patienten, Blockaden in den Gelenken zu lösen. Dieser Kurs bietet dir einen umfassenden Überblick über das Behandlungskonzept und seine Prinzipien. Anhand praktischer Übungen schulen wir dich darin, Muskelanspannungen deines Patienten zu steuern und das Gelenk wieder zu mobilisieren.

KURSinHALTE

- > Prinzipien der MET
- > Übersicht über die Behandlungstechniken nach Dr. Fred L. Mitchell, sr. und jr.
- > Techniken zur Diagnose und Behandlung im Bereich des Beckens und der Wirbelsäule
- > Allgemeine Grundlagen zu Behandlungen an Wirbelsäule und Becken

Nach MET hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

OAT Vertebral (OAT 2)

OAT Cervical (OAT 3)

SCS

GOT



VISZERALES PROGRAMM NACH BARRAL

Viszerale Manipulation wurde von Jean Pierre Barral entwickelt und stetig weiterentwickelt. Wir bieten dir das Originalkonzept, unterrichtet von Lehren, die vom internationalen Barral Institut anerkannt sind. Mit der Viszeralen Manipulation behandelst du funktionelle und strukturelle Ungleichgewichte im gesamten Körper. Du wirst dabei nicht nur die Behandlung der **Organe** und deren Aufhängung, sondern auch die dazugehörigen **Gefäße** und **Nerven** erlernen.

Dafür untersuchst und behandelst du die Dynamik von Bewegungen und Anheftungen in Bezug auf **Organe, Membranen, Faszien** und **Bänder** im viszeralem Gebiet. Die dadurch erhöhte propriozeptive Kommunikation unterstützt den Körper bei der Linderung einer Vielzahl seiner Symptome. Ein Muss für jeden Therapeuten, der sinnvoll osteopathisch arbeiten möchte!

Viszerale Manipulation 1

Intraperitoneale Verdauungsorgane

Voraussetzung: **Keine**

Im ersten Kurs in unserer Ausbildungsreihe zur viszeralen Manipulation machen wir dich mit dem Basiskonzept von J.P. Barral, dem Begründer und international führenden Vertreter der viszeralen Osteopathie, vertraut. Im Fokus steht dabei die funktionelle Interaktion zwischen dem viszeralem und neuromuskuloskeletalen System.

In diesem Kurs lernst du Diagnose- und Behandlungstechniken für **Leber, Magen, Gallenblase, Zwölffingerdarm** sowie **Dünn- und Dickdarm**.

KURSIHALTE

- > Grundlagenkonzept der viszeralen Manipulation von J.P. Barral
- > Untersuchungs- und Behandlungstechniken im Bauchraum
- > Funktionsweise und Bewegungseinschränkungen der inneren Organe, Membranen und Bänder
- > Übungen zum rezeptiven Lauschen (Listening)
- > Wechselwirkungen zwischen viszeralem und neuromuskuloskeletalen Dysfunktionen

Nach VM 1 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

VM 2
GOT
NM 1
OAT Vertebral (OAT 2)
CST 1

Viszerale Manipulation 2

Peritoneum und retroperitoneale Organe

Voraussetzung: **VM 1**

Auf den Grundlagen des ersten Kursen, erweiterst du in diesem Kurs deine Fähigkeiten um weitere manuelle Techniken, mit denen du Läsionen und Dysfunktionen in **Bauchfell, Zwerchfell, Milz, Bauchspeicheldrüse** und **Nieren** finden und behandeln kannst. Dazu gehören beispielsweise das erweiterte Listening und die Recoil-Technik. Du erhältst darüber hinaus Grundkenntnisse zur Gefäßversorgung und dem Nervensystem.

KURSIHALTE

- > Kennenlernen der funktionellen und anatomischen Zusammenhänge der Organe mit dem neuromuskuloskeletalem System
- > Diagnose- und Behandlungsschritte für Läsionen und Dysfunktionen im Bauchraum
- > Recoil-Technik zur Behandlung von Leber und Magen
- > Aufbau und Struktur viszeraler Schichten im Bauchraum
- > Erweiterte Listening-Techniken

Nach VM 2 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

VM 3
OAT Vertebral (OAT 2)
GOT
MFR

Viszerale Manipulation 3

Urogenitales System und Becken

Voraussetzung: VM 2

In diesem Kurs vertiefen wir die bisher gelernten Techniken und du lernst weitere Techniken zur Identifizierung, Evaluierung und Behandlung von Läsionen und Dysfunktionen kennen. Im Fokus stehen dabei **Blase, Harnleiter, Prostata, Gebärmutter, Eierstöcke** und **Becken**. Am Ende des Kurses bist du in der Lage, alle manuellen Untersuchungs- und Behandlungstechniken im Kontext zu sehen und in deine tägliche Arbeit sinnvoll zu integrieren.

KURSinHALTE

- > Vertiefen des Gelernten und Erweiterung zusätzlicher Techniken für die Arbeit mit dem Urogenitalsystem und des Rektums
- > Übung von Techniken zur Behandlung des Beckens (hard- und soft frame)
- > Verwendung der Listening-Technik im Beckenraum
- > Anatomie des Beckenraums und Zusammenhänge mit dem neuromuskulosketettalen System
- > Aufbau eines zielführenden Konzepts anhand gelernter Techniken aus den Kursen VM 1-3

Viszerale Manipulation 4

Brustkorborgane

Voraussetzung: VM 3

Wie in dieser Ausbildungsreihe üblich arbeiten wir zu Kursbeginn das Wissen und die manuellen Techniken auf, die du in den vorangegangenen Kursen gelernt hast. Das ermöglicht dir, mit unserer Hilfe deine Fähigkeiten zu präzisieren und zu vervollständigen. Sie bilden die Basis zum Erlernen der neuen Techniken, die wir dir in diesem Kurs zeigen.

Wir befassen uns in diesem vierten Kurs mit der Behandlung von Störungen im **Thorax, Mediastinum, Herz, Lunge, Thymus** und **Speiseröhre**. Du erkennst, wie Brustkorb, Brustraum und Mediastinum mit dem neuromuskuloskelettalen System verbunden sind und was das für deine Therapie bedeutet.

KURSinHALTE

- > Diagnose- und Behandlungstechniken mit Fokus auf Herz, Perikard, Lunge, Pleura, Speiseröhre und Thymus
- > Kennenlernen und Anwenden des Adson-Wright-Test und Glenohumeral-Test
- > Gesamtbetrachtung von Brustkorb, Brustraum und Mediastinum
- > Einsatz der Listening-Technik im Thorax
- > Die tiefsten viszerale Schichten im Brustraum verstehen und beleuchten
- > Wechselwirkungen zwischen Brust-, Bauch- und Beckenraum und dem neuromuskuloskelettalem System





Viszerale Manipulation 5

Halsorgane und Hirn, Integration

Voraussetzung: VM 4

Zum Einstieg in den fünften Kurs dieser Ausbildungsreihe hast du wieder die Möglichkeit, deine Kenntnisse aus den bisher besuchten Kursen zu intensivieren und die erlernten Techniken zu verbessern. Sie befähigen dich dazu, an Störungen im komplexen Bereich des **Halses** und des **Gehirns** zu arbeiten. Dazu stellen wir dir die manuelle ThermoDiagnostik von J.P. Barral vor. Du lernst, wie du mit dieser spezifischen Diagnostik somatische Störungen erkennst und für die viszerale Therapie nutzt. Darüber hinaus beherrscht du am Ende des Kurses weitere manuelle Techniken, um Läsionen und Dysfunktionen an der **Schilddrüse** und den **Halsfaszien** zu behandeln.

KURSIHALTE

- > Praxisorientierte Einführung in die manuelle ThermoDiagnostik
- > Grundlagen der Behandlungstechniken mit Long Lever, Stacking und Line of Tension
- > Methoden zur Untersuchung und Behandlung der Halsfaszien, des Kehlkopfes und der Schilddrüse
- > Therapieansätze des Gehirns nach J.P. Barral
- > Weitere Listening-Techniken zur Anwendung im cranialen Bereich
- > Cranium und Körper – Zusammenhänge und ihre Bedeutung für die Therapie
- > Entwicklung eines viszeralen Gesamtkonzepts

Viszerale Manipulation 6

Physikalisch-emotionale Ansätze

Voraussetzung: VM 5

Im letzten Kurs dieser Ausbildungsreihe bekommst du eine praktische Anleitung, wie du die viszerale Manipulation mit anderen osteopathischen Manualmethoden zusammenführen kannst – z. B. in die craniosacrale Therapie oder die SomatoEmotionale Entspannung. Im Abschlusskurs beschäftigen wir uns außerdem mit dem **Hormonsystem** und dem **Gehirn** und du lernst, den physisch-emotionalen Ansatz viszeral zu betrachten. Am Ende des Kurses kannst du eigenständig in der viszeralen Osteopathie arbeiten.

KURSIHALTE

- > Wir werden mit euch die Inhalte aller VM Kurse in ein Gesamtkonzept der Osteopathie integrieren.
- > Integration der viszeralen Manipulation in die osteopathische Therapie
- > Der physisch-emotionale Ansatz im viszeralen Kontext
- > Zusammenhänge von Hormonsystem, Plexus und Gehirn erkennen und verstehen lernen



ZUSATZKURSE

Viszero-Vaskuläre Manipulation

In diesen beiden Kursen beziehen wir uns auf Dr. Andrew Taylor Still und seine grundlegende Regel „The rule of the artery is supreme“. Denn die Funktion viszeraler Arterien hat für das gesamte Organsystem eine große Bedeutung und die Folgen von Läsionen und Dysfunktionen sind weitreichend. Wir zeigen dir Untersuchungs- und Behandlungstechniken für das Gefäßsystems des Körpers, die für deine erfolgreiche Behandlung von großer Bedeutung sein werden. Die beiden Kurse unterteilen sich in die Behandlung des Ober- und Unterkörpers.

KURSinHALTE

- > Anatomie und Physiologie des Gefäßsystems, insbesondere der Arterien nach Funktion und Lage
- > Bedeutung von Kompression entlang vaskulärer Strukturen
- > Restriktionen entlang der Gefäßstrukturen lokalisieren und behandeln
- > Arbeiten mit Gleit-Induktion, Dehn-Induktion, Druck-Induktion, kombinierte Dehnungen und der Akkordeontechnik
- > Praktische Integration der Gefäßbehandlung in die therapeutische Sitzung
- > Osteopathische Behandlungsstrategie für viszerale Arterien im Organsystem

Viszero-Vaskuläre Manipulation 1

VVM Oberkörper

Voraussetzung: VM 1

Im ersten Kurs geht es um die Untersuchung und Behandlung der Arterien oberhalb vom Zwerchfell:

- > Herz, Aorta, Brust- und Armarterien, A. subclavia sowie Hals- und Kopfarterien

Viszero-Vaskuläre Manipulation 2

VVM Unterkörper

Voraussetzung: VVM 1

Im zweiten Kurs geht es um die Untersuchung und Behandlung der Arterien unterhalb vom Zwerchfell:

- > Aorta, Bauch- und Beckenarterien sowie die Arterien des Beines

Viszero-Fasziale Manipulation

Voraussetzung: VM 2

Fasziale Strukturen der Organe erfolgreich behandeln zu können ist das Ziel dieses Kurses. Auf dem Programm steht alles, was du für eine präzise Diagnose und die Therapie bei Läsionen und Dysfunktionen wissen musst. Wir erläutern, zeigen und schulen dich praktisch und theoretisch, damit du am Ende des Kurses die Techniken für die Behandlung viszero-myofaszialer Gewebe beherrschst. Zusätzlich versorgen wir dich mit Übungen, die dein Patient zuhause durchführen kann.

KURSinHALTE

- > Myofasziale Verspannungen diagnostizieren und behandeln
- > Behandlungstechniken über die Extremitäten
- > Die Folgen von Einschränkungen auf das nervale und arterielle System
- > Interaktionen mit dem parietalen, viszeralen und cranialen System
- > Übungen zum Erhalt faszialer Beweglichkeit





NEURALES PROGRAMM NACH BARRAL

Neurale Manipulation 1

Zentrales Nervensystem und Plexus

Voraussetzung: VM 1 oder CST 1

Diese Ausbildungsreihe basiert auf dem Konzept von J.P. Barral. Der erste Teil beschäftigt sich mit osteopathischen Störungen im zentralen Nervensystem und deren umgebende Strukturen. Zunächst vermitteln wir dir grundlegende Kenntnisse zur Anatomie des **neurales Systems** und des **Schädels** sowie Wirkung und Auswirkungen eines **physikalischen Traumas**. Im praktischen Unterricht erläutern wir dir den Behandlungsaufbau und -konzepte für deine Arbeit am zentralen **Nervensystem** und am **Schädel**.

KURSIHALTE

- > Bedeutung und Auswirkungen eines physikalischen Traumas
- > Aufbau und Funktion des neuronalen Systems und Schädels sowie des Plexus cervicobrachialis und lumbosacralis
- > Entwicklung einer Strategie zur Behandlung der besprochenen Nerven sowie Erlernen manueller Techniken
- > Untersuchungs- und Behandlungstechniken für Schädelknochen, Suturen und Dura Mater

Nach NM 1 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

NM 2
VM 1
CST 1

Neurale Manipulation 2

Periphere Nerven der oberen Extremität

Voraussetzung: NM 1

Den zweiten Kurs zur neuronalen Manipulation starten wir mit der Wiederholung der Techniken aus dem vorherigen Kurs. Auf dieser Grundlage gehen wir nun auf das **periphere Nervensystem** ein. Du erhältst theoretische und praktische Grundlagen für die Untersuchung und Behandlung von **Läsionen** und **Dysfunktionen** in den **Nerven** der **oberen Extremitäten** und im **Hals-Nacken-Bereich**. Zudem erläutern wir dir den Zusammenhang mit faszial-myofaszialen Geweben.

KURSIHALTE

- > Weiterentwicklung eines integralen Konzepts
- > Aufbau und Funktion der Nerven in Schultergürtel, Armen und Händen
- > Praxisorientierte Übungen am Plexus cervicalis, Plexus brachialis (mit N. axillaris, N. subscapularis, N. radialis, N. ulnaris und N. medianus) und der Nerven im Hals-Nacken-Bereich

Nach NM 2 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

NM 3
OAT Extremitäten (OAT 1)

Neurale Manipulation 3

Periphere Nerven der unteren Extremität und Interkostalnerven

Voraussetzung: NM 2

Zum Auftakt des dritten Teils unserer Kursreihe hast du die Möglichkeit, die bisher erlernten Techniken noch einmal zu üben und zu verfestigen. Denn in diesem Kurs wirst du deine Fähigkeiten und Techniken im Umgang mit dem **peripheren Nervensystem** erweitern. Im Fokus stehen dabei die **Nerven des lumbosacralis** (mit N. ischiadicus, N. femoralis, N. pudendus, N. obturatorius, N. tibialis, N. peroneus und N. cutaneus femoralis lateralis) und die **thorakalen Nerven** (Nn. Intercostalis).

KURSinHALTE

- > Anatomische und physiologische Kenntnisse über die peripheren Nerven der unteren Extremitäten
- > Erstellung eines fundierten Behandlungskonzepts zum peripheren Nervensystem
- > Behandlungstechniken im Bereich der peripheren und thorakalen Nerven

Nach NM 3 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

NM 4

OAT Extremitäten (OAT 1)

OAT Vertebral (OAT 2)

SCS

Neurale Manipulation 4

Hirnnerven

Voraussetzung: NM 3

Teil 4 basiert auf den Techniken, die du in den vorangegangenen Kursen gelernt hast. Zur Vertiefung des Lernprozesses nehmen wir uns alle Inhalte noch einmal intensiv vor, damit du optimal auf das Thema dieses Kurses vorbereitet bist: die **Hirnnerven**. Dazu durchläufst du zunächst einen Theorieteil, der dir das nötige Wissen zu Anatomie und Physiologie vermittelt. Danach erweiterst du mit praktischen Übungen dein Spektrum an manuellen Techniken, die dir die Identifizierung, Beurteilung und Behandlung von Störungen der **Hirnnerven** erlauben.

KURSinHALTE

- > Vermittlung von Grundlagenwissen (allgemeine Anatomie und Physiologie)
- > Zielführende Integration von Untersuchungs- und Behandlungstechniken
- > Praktische Übungen für die Arbeit mit den Hirnnerven
- > Zusammenhang des zentralen und peripheren Nervensystems mit dem Hirnnervensystem

Nach NM 4 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

NM 5

Neurale Manipulation 5

Neurale Manipulation der zentralen und peripheren Verbindungen

Voraussetzung: NM 4

Im letzten Kurs dieser Ausbildungsreihe übst du weitere Techniken für die Arbeit am **neuralem System** ein und rundest dein Wissen durch neueste Erkenntnisse der **Neuralen Manipulation** nach J.P. Barral ab. Ziel ist es, alle theoretischen und technischen Kenntnisse zu einem osteopathischen Ganzen zusammenzuführen, das dir ein eigenständiges und fundiertes Arbeiten an den verschiedenen Nerven erlaubt.

KURSinHALTE

- > Wir werden die Inhalte aller NM-Kurse vertiefen und in die tägliche Praxis integrieren.
- > Integration aller Kursinhalte
- > Reflektieren des Wissens über viszerale, craniale, thorakale und coccygeale Nerven sowie Foramen intervertebrale, Cauda Equina, Filum terminale u.v.m.
- > Weitere Techniken der neuralen Manipulation

**SICHERHEIT, KREATIVITÄT =
ERFOLG IM BERUF**



CRANIALES PROGRAMM NACH UPLEDGER

CranioSacrale Therapie ist eine von Dr. John E. Upledger D.O., O.M.M. entwickelte, manuelle Methode zur Evaluierung und Behandlung des CranioSacralen Systems. Wir bieten dir das Originalkonzept, unterrichtet von Lehren, die vom internationalen Upledger Institut anerkannt sind.

CranioSacrale Therapie 1

Voraussetzung: **Keine**

In diesem Kurs erlernst du das „10-Schritte-Programm“ von Dr. John Upledger, das es dir ermöglicht einen Patienten systematisch craniosacral zu behandeln.

Dieser Kurs legt den Grundstein für deine weiterführende Ausbildung in der CranioSacralen Therapie.

KURSIHALTE

- > Funktionsweise und Behandlungstechniken des CranioSacralen Systems
- > Anatomie und Physiologie des CranioSacralen Systems und der Zusammenhang mit Schmerzen, Krankheiten und Dysfunktionen
- > Training der Fähigkeit, mit Berührung Restriktionen im gesamten Körper festzustellen und zu behandeln.
- > Die Bedeutung von Verschmelzung und Beziehung nach Dr. John Upledger
- > Systematische Beurteilung von körperlichen Einschränkungen und Dysfunktionen und ihre Behandlung mit manuellen, faszialen Entspannungstechniken
- > Praktische Übungen des „10-Schritte-Programms“ von Dr. John Upledger

Nach CST 1 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

CST 2
NM 1
GOT

CranioSacrale Therapie 2

Voraussetzung: **CST 1**

Aufbauend auf dem „10-Schritte-Programm“ vertieft der zweite Kurs die CranioSacrale Therapie und die bisherigen Techniken werden ergänzt durch die Behandlung der Schädelbasis und des Gesichtsschädels. Ziel ist die praxisorientierte Vermittlung weiterer Untersuchungstechniken, mit der du Restriktionen in Bindegeweben effektiver beurteilen und behandeln kannst.

KURSIHALTE

- > Funktionsstörungen der Cranialen Basis sowie deren Diagnose und Behandlung nach Dr. W.G.Sutherland, dem Begründer der Osteopathie
- > Integration der Arbeit an der Cranialen Basis in das „10 Schritte-Programm“ von Dr. John Upledger
- > Funktionelle Anatomie und Physiologie des Gesichtsschädels mit Fokus auf dem harten Gaumen und dem gesamten Kausystem
- > Training von Untersuchungen des gesamten Körpers

Nach CST 2 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

Anatomie craniales System
CST PÄD 1
NM 1
CST 3
GOT
SCS

ERFOLG DURCH QUALITÄT

CranioSacrale Therapie 3

Voraussetzung: **CST 2**

Der dritte Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von abgekapselten Energien im Bindegewebe. Dr. John Upledger geht davon aus, dass diese Abkapselungen zu somatischen Störungen führen können und möglicherweise verschiedenste Rezidiven begünstigen. Du lernst, mit Mobilisierung und Entspannung diese sogenannten Energiezysten aufzulösen und den Energiefluss zu regulieren.

KURSinHALTE

- > Kennenlernen der „Wege des Ausdrucks“ und deren Bedeutung für die Therapie
- > Techniken zum Identifizieren von Energiezysten im Körper
- > Der Signifikanzanzeiger als Hilfsmittel für Evaluierung und Behandlung
- > Arbeit mit Vektoren
- > Integration anderer Konzepte

Nach CST 3 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

CST 4
SUT
GOT
MFR
OAT Vertebral (OAT 2)
Behandlung ventrale HWS
CST PÄD 1

CranioSacrale Therapie 4

Voraussetzung: **CST 3**

Im Mittelpunkt des vierten Kurses stehen die Emotionen und der manualtherapeutische Umgang mit ihnen. In praktischen Übungen erwirbst du die Fähigkeit, einfühlsame und zugleich systemische Patientengespräche zu führen.

KURSinHALTE

- > Bedeutung von Entwirrprozessen für den Körper
- > Weiterführende Arbeit mit dem Signifikanzanzeiger
- > Vertiefendes Zuhören und verbale Unterstützung in der Therapie
- > Bedeutung der Patienten-Therapeuten-Beziehung
- > Wirkung von verbalen Rückmeldungen im Körper
- > Einfluss der therapeutischen Haltung auf die SomatoEmotionale Arbeit

Nach CST 4 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

CST 5
CST PÄD 1 + 2

CranioSacrale Therapie 5

Voraussetzung: **CST 4**

In diesem Kurs arbeiten wir mit spontanen, unaufgeforderten Bildern, die bei der SomatoEmotionalen Entspannung, oder während der Lösung von EnergieZysten und Faszien entstehen können, mit Hilfe des Therapeutischen Gesprächs.

KURSinHALTE

- > Vertiefung der Anwendung des Signifikanzanzeigers, als maßgebliche Überprüfung für die Authentizität individueller Lösungsprozesse
- > Umgang mit sich spontan lösenden „Bildern“ aus dem Nichtbewusstsein
- > Verbesserung der kommunikativen Fähigkeiten und der effektive Einsatz des therapeutischen Gesprächs
- > Patienten-Therapeuten-Beziehung und wie wichtig sie für den Lösungs- und Heilungsprozess ist

Nach CST 5 hast du folgende Möglichkeiten dein Können zu erweitern:

CST 6
CST PÄD 3





CranioSacrale Therapie 6

Voraussetzung: CST 5

Arbeiten mit bewusst aufgeforderten Bildern, die bei der SomatoEmotionalen Entspannung, oder während der Lösung von EnergieZysten und Faszien notwendig sein können, um den Lösungsprozess zu vervollständigen, mit Hilfe des Therapeutischen Gesprächs und dem Dialog nach Upledger.

Das begleitende therapeutische Gespräch mit dem Patienten oder der Dialog mit Bewusstseinsanteilen nach J. Upledger, vervollständigt deine manuellen Möglichkeiten bei der Ableitung von bildhaften Aspekten einer EnergieZyste oder der globalen, bildhaft-emotionalen Energiespeicherung im Körper.

KURSinHALTE

- > Weiterführende Techniken für den Dialog mit „Bildern“ aus dem Nichtbewusstsein nach dem Konzept von Dr. John Upledger
- > Identifizierung und Beruhigung von Situationen mithilfe von Desensibilisierungstechniken
- > Die Bedeutung der CranioSacralen Therapie von Upledger für mögliche Lösungs- und Heilprozesse

ZUSATZKURS

CranioSacrale Therapie 7 (Advanced 1)

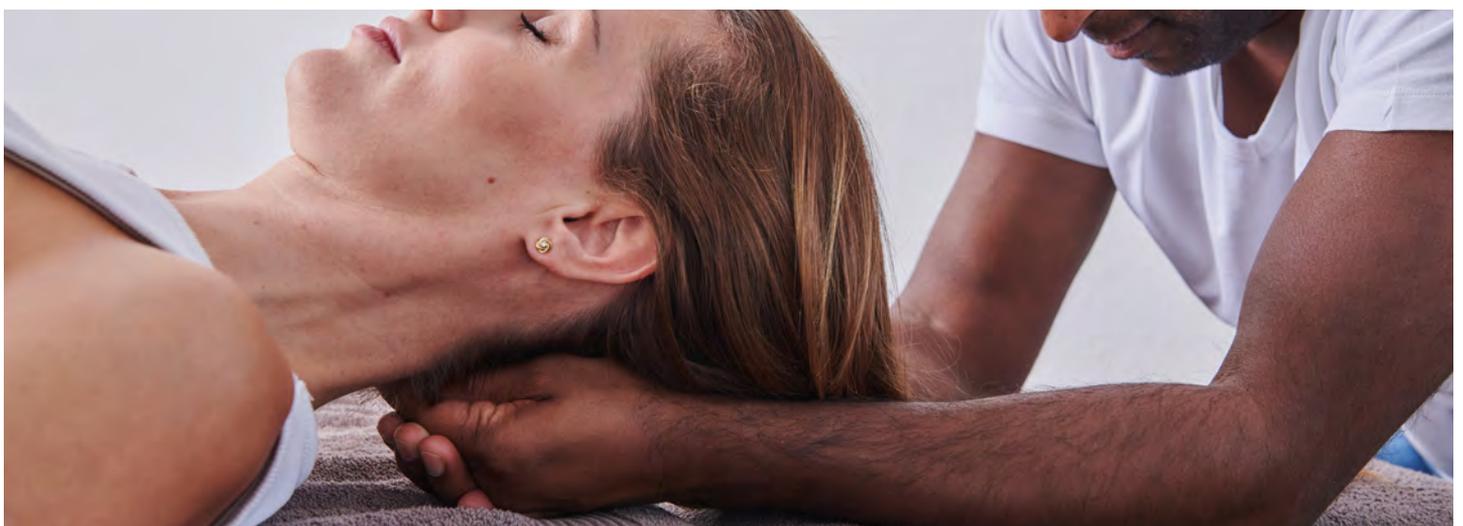
Voraussetzung: CST 6

In diesem Kurs wirst du die CranioSacrale Therapie und SomatoEmotionale Entspannung aus verschiedenen Perspektiven kennenlernen. In kleinen Gruppen wirst du lernen, die Methode anzuwenden und dabei in mehreren Settings in verschiedene Rollen schlüpfen - in die des Haupttherapeuten, des Assistenten und des Patienten.

Das ermöglicht dir, dein Wissen und deine Fähigkeiten durch die eigene Erfahrung mit den Techniken zu vertiefen. Im Anschluss hast du die Gelegenheit, mit den anderen Teilnehmern zu diskutieren und das Erlernete zu verfestigen.

KURSinHALTE

- > Kennernlernen und Anwenden der „Mehrhändetechnik“ nach J. Upledger
- > Praxisnahe Aufbereitung der absolvierten Kurse in der CranioSacralen Therapie
- > Effektives Trainieren der Techniken durch wechselnde Rollen in Kleingruppen
- > Großes Verbesserungspotenzial der eigenen Fähigkeiten
- > Qualifizierter Erfahrungs- und Wissensaustausch zur CranioSacralen Therapie



ZERTIFIKATIONS-PROGRAMM

SUPERVISIONSKURS CranioSacrale Therapie

Voraussetzung: **CST 6 bis 2020, ab 2021 CST 7 (Advanced 1)**

In diesem praxisorientierten Kurs wirst du in der Gruppe Behandlungen durchführen und diese anhand von aufgezeichneten Videoaufnahmen reflektieren und beurteilen. Das bietet dir die Möglichkeit, dein Wissen und deine Fähigkeiten in der CranioSacralen Therapie zu überprüfen und dich weiterzuentwickeln.

KURSinHALTE

- > Videogestützte Supervision zur Verbesserung deiner Behandlungen
- > Exaktes Kontrollieren und Analysieren einzelner Behandlungsschritte
- > Vergleich von Selbst- und Fremdwahrnehmung
- > Klarheit und Sicherheit durch unmittelbares Feedback der Gruppe und des Dozenten

ZERTIFIKATIONSKURS CranioSacrale Therapie

Voraussetzung:

Examen B bestanden oder Integration und Prüfung CST

CST 1 bis CST 6 (Advanced 1), ab 2021 CST 7 (Advanced 1) und Supervisionskurs, Schriftliche Hausarbeit, Behandlungsvideos

Wie gut sind meine Behandlungen? Hätte ich etwas anders, besser machen können?

Die eigene Arbeit zu reflektieren ist wichtig für die Qualität der Behandlungen und die persönliche Weiterentwicklung.

Dieser Zertifikationskurs bietet dir die Möglichkeit, deine Fähigkeiten in der CranioSacralen Therapie zu überprüfen. Du präsentierst den anderen Kursteilnehmern und dem Dozenten zwei Behandlungsvideos von deinen eigenen Patienten, die du zuvor aufgenommen hast.

Im Anschluss werden deine Behandlungsschritte gemeinsam diskutiert, beurteilt und aufgearbeitet.

Die Zertifizierung wird erteilt, wenn du in der Lage bist, die Möglichkeiten der CST und SEE praxisgerecht umzusetzen. Hierzu gehört neben der korrekten Anwendung der Techniken auch das Vorhandensein des Vertrauens in den patientenindividuellen Prozess.

KURSinHALTE

- > Videogestützte Qualitätskontrolle an konkreten Behandlungsfällen
- > Rückmeldungen der Gruppe zu Therapiewegen und eingesetzten Techniken
- > Gemeinsame Analyse und Auswertung





KINDEROSTEOPATHIE

AKO Pädiatrie

Anamnese, klinische Untersuchung und osteopathische Diagnostik in der Pädiatrie

In diesem Kurs lernst du Techniken, die du benötigst, um eine ganzkörperliche klinisch-medizinische und osteopathische Untersuchung bei Säuglingen und Kleinkindern durchführen zu können anhand der Leitsymptome und den Vorsorgeuntersuchungen.

KURSinHALTE

- > Leitsymptome
- > Vorsorgeuntersuchungen (Allgemein, nach der Geburt, U1-U11, J1-J2)
- > Strange Situation Test
- > Anamnese
- > Inspektion und Beobachtung
- > Koordinationstests
- > Osteopathische Diagnose

Parietale Techniken in der Pädiatrie

Voraussetzung: SUT, GOT, MFR

Hauptthema dieses Kurses ist die Behandlung von Störungen, die sich bei Kindern auf die motorische Entwicklung auswirken. Wir werden uns detailliert verschiedene Behandlungstechniken anschauen und für den Einsatz in der Pädiatrie direkt praktisch umsetzen. Dazu gehören unter anderem die Sutherland-Technik, GOT nach John Martin Littlejohn und die Myofascial Release-Techniken.

Ausserdem werden wir uns speziell mit den Kopfgelenken und dem Kreuzdarmbeingelenk beschäftigen und wie sie osteo-artikulär mobilisiert werden können.

KURSinHALTE

- > Die Sutherland-Technik in der Pädiatrie
- > Anpassung der General Osteopathic Technique (GOT)
- > Anwendung der Myofascial Release-Technik bei Kindern
- > Spezielle Behandlungsmethoden zur Mobilisation von Kopfgelenken und SD/SIG
- > Zusammenführung aller Techniken zu einem pädiatrischen Behandlungskonzept

Viszerale Manipulation in der Pädiatrie 1

Viszerales 10-Schritte-Programm

Voraussetzung: VM 2

In diesem ersten von zwei Kursen befassen wir uns mit viszerale Dysfunktionen bei Kindern ab 0 Jahren.

Wir geben dir einen Überblick zur embryologischen und motorischen Entwicklung bei Babys und Kleinkindern und deren Einfluss auf den Körper, z. B. auf das muskuloskeletale und craniosacrale System. Gemeinsam mit einem erfahrenen Dozenten erarbeitest du Untersuchungsmethoden und Techniken, wie du z. B. Verdauungsstörungen, Hautprobleme, Atemwegserkrankungen oder cerebrale Bewegungsstörungen besonders einfühlsam behandeln kannst.

Da sich viele Störungen beim Kind aus der embryologischen und motorischen Entwicklung erklären lassen, werden diese Bereiche ein wichtiger Bestandteil des Kurses sein.

KURSinHALTE

- > Vorstellung eines viszerale 10-Schritte-Programms
- > Üben von Techniken an Neugeborenen, Säuglingen und Kindern
- > Die craniosacrale und latero-laterale Achse im Kontext von viszerale Behandlungsmöglichkeiten
- > Anwendung der Listening-Technik
- > Viszerale Prozesse in der CranioSacralen Therapie

Viszerale Manipulation in der Pädiatrie 2

Viszerale Integration

Voraussetzung: VM 4, VM PÄD 1

Im zweiten Teil konzentrieren wir uns auf das Nervensystem, den Plexus, die Gefäße und das Hormonsystem. Im Fokus steht die Vermittlung von speziellen Untersuchungs- und Behandlungsmethoden, die du direkt an den kleinen Patienten üben kannst. Du lernst die manuell-thermische Diagnostik kennen und wie du sie für deine Arbeit mit Neugeborenen, Babys und Kleinkindern nutzt. Am Ende des Kurses beherrscht du zudem die ganzheitliche Sichtweise von viszeral-pädiatrischen Untersuchungen und Behandlungen unter dem Aspekt des physikalisch-emotionalen Ansatzes.

KURSinHALTE

- > Weitere Möglichkeiten der Behandlung nach dem Konzept des viszeralen 10-Schritte-Programms
- > Spezielle Untersuchungstechniken und Anwendung in der Pädiatrie (manuell-thermische Diagnostik, Listening-Technik)
- > Erstellen eines viszeral-pädiatrischen Gesamtkonzepts
- > Die Bedeutung des physisch-emotionalen Ansatzes

CranioSacrale Therapie in der Pädiatrie 1

Behandlung des CranioSacralen Systems

Voraussetzung: CST 2

Diese Ausbildungsreihe ist für Therapeuten konzipiert, die auch Säuglinge und Kleinkinder mit CST behandeln möchten. Im ersten Teil beginnen wir mit grundlegenden Kenntnissen über die besondere Anatomie und Physiologie der kleinen Patienten. Nachdem wir uns auch mit der craniosacralen Arbeit speziell mit Kindern und die Wirkung auf andere Körperbereiche theoretisch beschäftigt haben, wirst du die Techniken im direkten Kontakt mit Kindern üben.

KURSinHALTE

- > Die craniosacrale Therapie bei Kindern und ihr Effekt bei muskuloskeletalen, neuralen und viszeralen Problemen
- > Praktisches Umsetzen der Techniken an Kindern
- > Hoher Lerneffekt durch Training in Kleingruppen
- > Intensive Aufarbeitung am Ende des Kurses

CranioSacrale Therapie in der Pädiatrie 2

Lösen von EnergieZysten und SomatoEmotionale Entspannung in der Pädiatrie

Voraussetzung: CST PÄD 1, CST 4

Nachdem wir die bisher erlernten Techniken und deine Behandlungserfahrungen noch einmal wiederholt und besprochen haben, setzen wir im zweiten Kurs das Training an den jungen Testpatienten fort. Ziel ist es, dass du deine Fähigkeiten und das Handling mit Neugeborenen, Babys und Kleinkindern weiter verbesserst. Zusätzlich werden wir uns mit dem Einsatz des Signifikanzanzeigers beschäftigen, dein Wissen über Energiezysten vertiefen und auf die SomatoEmotionale Entspannung eingehen.

KURSinHALTE

- > Festigung und Ausbau bisher erworbener Fähigkeiten
- > Anwendung des Signifikanzanzeigers bei Kindern
- > Umgang mit Energiezysten und Vektoren
- > SomatoEmotionale Behandlungen in der Pädiatrie
- > Möglichkeiten in der Arbeit mit und ohne Hauptbehandler

CranioSacrale Therapie in der Pädiatrie 3

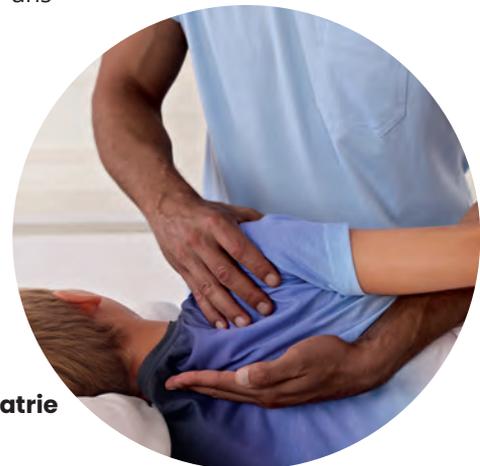
Die Arbeit mit therapeutischen Bildern und dem therapeutischen Gespräch in der Pädiatrie

Voraussetzung: CST PÄD 2, CST 5

Der dritte und letzte Teil dieser Kursreihe ist den verbalen Interaktionen gewidmet, denn gerade in der Pädiatrie haben sie eine große Bedeutung für einen funktionierenden Behandlungsablauf. Nachdem wir die bisherigen Kurse und ihre Inhalte zusammengefasst und erörtert haben, lernst und übst du den Einsatz von verbalen Techniken.

KURSinHALTE

- > Wiederholung der bisher erlernten Methoden, insbesondere der Umgang mit dem Signifikanzanzeiger
- > Intensivierung von Behandlungen durch Berührungen sowie verbaler und nonverbaler Techniken



PRÜFUNG

Integration und Prüfung Parietal

Zwischenprüfung parietaler Block

Voraussetzung:

GOT, MFR, SUT, SCS, MET

OAT Extremitäten (OAT 1), OAT Vertebral (OAT 2), OAT Cervical (OAT 3)

schriftliche Hausarbeit

Bevor du dein Wissen und deine Fähigkeiten unter Beweis stellst, bereiten wir dich zu Beginn dieses Kurses optimal darauf vor. Wir gehen noch einmal alle Inhalte der absolvierten Kurse durch und verknüpfen sie in einem Gesamtkonzept für die Behandlung des parietalen Systems. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem ganzheitlichen Ansatz, insbesondere im Kontext des viszeralen und cranialen Systems.

Teilnehmer mit einer abgeschlossenen Ausbildung in Manueller Therapie bekommen eine Anerkennung in den Kursen Muscle Energy Techniques (MET), OAT Extremitäten und Vertebral (OAT 1 und 2), Homework und der Integration und Prüfung Parietal.

KURSinHALTE

- > **Optimale Prüfungsvorbereitungen durch intensive Aufarbeitung absolvierter Kurse**
- > **Verknüpfung erlernter Techniken zu einem Gesamtkonzept**
- > **Schriftliche (Multiple-Choice), mündliche und praktische Prüfung**

Integration und Prüfung Viszeral

Zwischenprüfung viszeraler Block

Voraussetzung: **VM 1-6, Viszerale Anatomie, schriftliche Hausarbeit**

In diesem Kurs bereiten wir dich individuell auf deine Prüfung vor.

Wir wiederholen mit dir alle erlernten Behandlungstechniken und festigen insbesondere die Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Organen und ihren Systemen. Dabei gehen wir auch auf das parietale und craniale System ein. So ergibt sich für dich ein fundiertes Gesamtbild von der Behandlung des viszeralen Systems.

KURSinHALTE

- > **Wiederholung der Kursinhalte der absolvierten Kurse des Blocks**
- > **Integration der einzelnen Techniken zu einem sinnvollen Ganzen**
- > **Möglichkeiten zur Korrektur und Verbesserung der Techniken und Methode**
- > **Schriftliche (Multiple-Choice), mündliche und praktische Prüfung**

Integration und Prüfung Cranial / Neural

Zwischenprüfung cranialer/neuraler Block

Voraussetzung: **ab 2023: CST 1-3, NM 1-5, Anatomie des Cranialen Systems, schriftliche Hausarbeit**

Der Prüfungskurs dient zur Wiederholung und Vertiefung der Inhalte aus den CranioSacralen-Kursen 1-3 und den Kursen NM 1-5. Ziel ist es, alle erlernten Behandlungstechniken in einem Gesamtkonzept zur Behandlung des cranialen/neuralen Systems zu verbinden und die Vorteile herauszuarbeiten. Zusätzlich werden wir die Interaktionen zwischen dem cranialen, neuralen, parietalen und viszeralen System intensivieren.

KURSinHALTE

- > **Übung praxisrelevanter Inhalte der bisher besuchten Kurse**
- > **Erstellung eines Gesamtkonzepts in der Behandlung des cranialen/neuralen Systems**
- > **Festigung und Verfeinerung gelernter Techniken und Methoden**
- > **Schriftliche (Multiple-Choice), mündliche und praktische Prüfung**

ZERTIFIKATION



Zertifikationsprüfung Osteopathie

Voraussetzung:

- **Anamnese, klinische und osteopathische Untersuchungstechniken**
- **Basistheorie und Grundlagen Webinare**
- **Bestandene Zwischenprüfungen parietal, viszeral und cranial/neural**

In deiner Prüfung zeigst du deine Fähigkeit, dass du alle erlernten Behandlungstechniken zu einem osteopathischen Gesamtkonzept verbinden kannst.

Wir beginnen am ersten Tag mit der schriftlichen Prüfung im Multiple-Choice-Verfahren. Die mündlich-praktischen Prüfungen werden an den darauffolgenden Tagen durchgeführt und beinhalten die Themen Behandlungstechniken, die medizinische Prüfung und die Patientenprüfung.

Zertifikationsprüfung Kinderosteopathie

Voraussetzung:

- **Anamnese, klinische Untersuchung und osteopathische Diagnostik in der Pädiatrie**
- **CranioSacrale Therapie in der Pädiatrie 1 - 3**
- **Viszerale Manipulation in der Pädiatrie 1 - 2**
- **Parietale Techniken in der Pädiatrie**
- **Erste-Hilfe-Kurs für Säuglinge (bei einem externen Anbieter)**

Wir beginnen am ersten Tag mit der schriftlichen Prüfung im Multiple-Choice-Verfahren. Danach werden in den mündlich und praktischen Prüfungen Techniken, Behandlungsbeispiele und vieles mehr abgefragt und du musst unter Beweis stellen, dass du die erlernten Techniken zu einem osteopathischen Gesamtkonzept in der Pädiatrie verbinden kannst.





SPEZIALKURSE

Diese Kurse sind speziell auf die tägliche Praxis abgestimmt und bieten dir eine **Vertiefung** spezieller Themen oder eine **Verfeinerung** praktischer osteopathischer Fähigkeiten. Alle Kurse in dieser Rubrik finden in reiner Präsenzform und ohne Webinare statt!

Osteopunktur

Voraussetzung: **Keine**

In unzähligen Behandlungen konnten wir John Upledger dabei beobachten wie er zur Ergänzung seiner Arbeit mit den Händen gezielt Nadeln einsetzte, um einen Prozess zu optimieren oder zu beschleunigen.

Wir haben lange daran geforscht wie wir die Akupunktur/Nadeln mit der Faszienarbeit verbinden können.

In diesem Kurs haben wir die Ergebnisse unserer Untersuchung und Forschung in ein unterrichtbares Konzept gebündelt.

KURSinHALTE

- > **Ergänzung der Arbeit mit den Händen am Körper**
- > **Verständnis für die Reaktion des Körpers auf Akupunktur**
- > **Osteopathie trifft auf Akupunktur**

OpenRoom Class

Voraussetzung: **Keine**

Du bist dir bei der Anwendung einer Technik nicht sicher, eine Behandlung will nicht anschlagen oder du hast Fragen zu anatomischen Zusammenhängen? Kein Problem: Unser Dozent René Assink steht dir in diesem eintägigen Kurs mit Rat und Tat zur Seite, damit du deine Wissenslücken schließen, deine Fertigkeiten verbessern oder einen neuen Input für deine Behandlungen bekommen kannst.

Behandlung ventrale Halswirbelsäule

Systematische Behandlung der ventralen Halswirbelsäule

Voraussetzung: **Keine**

Eine Vielzahl von Symptomen und Syndromen haben eine enge Beziehung zur ventralen Halswirbelsäule und genau da setzt dieser Kurs an. Wir wenden in diesem Konzept osteopathische Prinzipien konsequent an der Halswirbelsäule an und zeigen dir so eine logische und sinnvolle Handlungsabfolge auf.

KURSinHALTE

- > **Manuelles begreifen der Anatomie**
- > **Sicherheit im Umgang mit den Strukturen**
- > **Logisches Vorgehen anhand eines 6-Punkte-Protokolls**
- > **Werkzeuge für schwierige Fälle**



Spezifisch Osteopathisch Handeln 1

Lebendige Anatomie und Physiologie (Living Anatomy and Physiology)

Voraussetzung: **Erfahrung mit parietalen und cranialen/neuralen Behandlungstechniken**

In dieser Weiterbildungsreihe erwirbst du wichtige anatomische und physiologische Kenntnisse über die verschiedenen Gewebeschichten in den Körpersystemen und erweiterst zudem deine palpatorischen Fähigkeiten. Wir machen dich Schicht für Schicht mit den Geweben im parietalen System vertraut und schulen dich praktisch darin, lokale Phänomene zu erkennen und zu behandeln. Im Einführungskurs nehmen wir uns die anatomischen und physiologischen Aspekte des parietalen Systems vor.

KURSinHALTE

- > **Aufbau und Funktion des parietalen Systems**
- > **Untersuchung der einzelnen Gewebeschichten im Bereich der Extremitäten, Rumpf, Hals-Nacken:**
 - **Gelenke (Flüssigkeit, Menisken, Disken, Knorpel) sowie Gelenkkapselanteile (synovial und membranös)**
 - **Knochen (Knochenschichten und -haut)**
 - **Muskulatur (kontraktive Elemente, Muskelfasern, Bündel, Muskelfaszien, Sehnen mit Ansätzen)**

Spezifisch Osteopathisch Handeln 2

Lebendige Anatomie und Physiologie (Living Anatomy and Physiology)

Voraussetzung: **SOH 1 & Erfahrung mit viszeralen Behandlungstechniken**

Im zweiten Teil steht das viszerale System im Fokus. Wir schulen dich darin, osteopathische Läsionen und Dysfunktionen zu entdecken und sie von pathologischen Zuständen zu unterscheiden. Dazu setzen wir uns intensiv mit den anatomischen und physiologischen Merkmalen des viszeralen Systems auseinander und zeigen dir Behandlungsmöglichkeiten für die Behebung osteopathischer Probleme.

In diesem zweiten Kurs werden die anatomischen und physiologischen Aspekte des viszeralen Systems betrachtet.

KURSinHALTE

- > **Grundlegendes Basiswissen über das viszerale System**
- > **Untersuchung einzelner Schichten, speziell organspezifisches Gewebe**
- > **Besondere Merkmale von Hohl- und Festorganen**
- > **Doppelblattsysteme und Aufhängungen im parietalen und viszeralen Bereich**

Spezifisch Osteopathisch Handeln 3

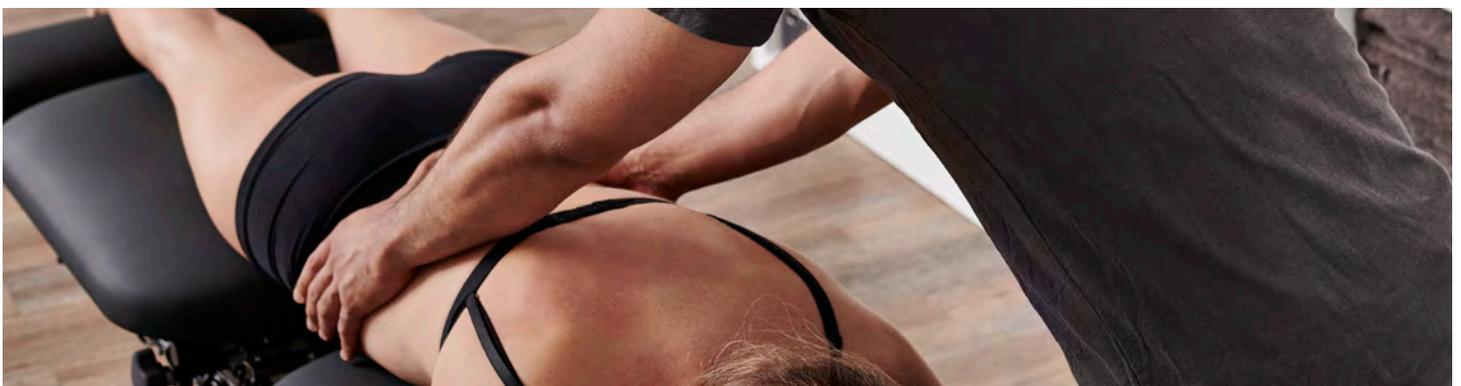
Lebendige Anatomie und Physiologie (Living Anatomy and Physiology)

Voraussetzung: **SOH 2**

Als letzten Bestandteil unserer Ausbildungsreihe befassen wir uns in diesem Kurs mit den Nerven und ihren Umhüllungen. Nach einem theoretischen Überblick über das periphere, vegetative und zentrale Nervensystem veranschaulichen wir dir detailliert die speziellen Merkmale in der Anatomie und Physiologie der Nerven.

KURSinHALTE

- > **Betrachtungen der Haut bis zum Neuron**
- > **Anatomie/Physiologie sowie Besonderheiten der einzelnen Nervensysteme**
- > **Doppelblattsysteme und Aufhängungen im parietalen und viszeralen Bereich**





Osteopathisch denken, untersuchen und behandeln

Grundlagen und elementare Aspekte der osteopathischen Arbeit

Voraussetzung: **Keine**

Als Therapeut/in ist ein tiefes Verständnis für die zentralen Grundprinzipien unerlässlich. Dazu gehört, dass der menschliche Körper sich nur dann selbst regulieren kann, wenn die Körperflüssigkeiten die Möglichkeit haben frei zu zirkulieren und im Fluss sind.

Themenschwerpunkt dieses Kurses ist es, die Stauungen mit deinen Händen wahrzunehmen und zu beseitigen und damit die Grundsätze der Osteopathie praktisch umzusetzen.

Aus dem theoretischen Teil leiten wir manuelle Techniken ab, die dann intensiv geübt werden. Dabei bieten wir dir genügend Freiraum für Variationen und für die Auslegung klinischer Befunde.

KURSinHALTE

- > Zusammenspiel von Osteopathie und klinischer Medizin im Lösungs- und Heilungsprozess
- > Dysfunktionen und Läsionen als Behinderung der Flüssigkeitsströme aus klinischer Sicht
- > Manuelle Untersuchungstechniken (Listening-, Rhythmus-, Spannungs- und Mobilitätstechniken)
- > Untersuchungen im Kontext von anatomischen, physiologischen, mechanischen und energetischen Zusammenhängen
- > Behandlungskonzepte auf Basis der klinischen Begründung und deren Umsetzung
- > Maßnahmen zur Überprüfung der Therapie

Basis-Refresher

Voraussetzung: **CST 1 oder GOT**

Wir frischen dein Wissen zur CranioSacralen Therapie und General Osteopathic Technique auf. Dazu wiederholen wir das Prinzip von CST 1 und kombinieren es mit dem Prinzip der GOT. Die Schnittmenge aus diesen beiden Kursen ist ein großer Gewinn für deine tägliche Arbeit in der Praxis.

Die Besonderheit an diesem Kurs ist, dass du nur einen der beiden Kurse also entweder GOT oder CST 1 belegt haben musst.

KURSinHALTE

- > Auffrischung CST 1
- > Ergänzung/Wiederholung GOT
- > Verbesserung des Verständnisses von Oszillationen
- > Einsetzen von Oszillationen in der CST



KIEFERGELENK-KURSE

„Aus der Praxis für die Praxis!“

Unsere neue Kursreihe „**CranioMandibuläre Therapie**“ ist durch die jahrzehntelange Zusammenarbeit von Osteopathie und Zahnmedizin entstanden.

Unsere Motivation: Craniomandibuläre Dysfunktion, Diagnostik & Therapie entschlüsseln! Freue dich auf verständliche Strukturen, gewinne mehr Insiderwissen und sehe ab sofort komplexen Behandlungen gelassen entgegen.

Die Kurse verdeutlichen, welche Mehrwerte die CMT für deine Patienten und für deine Praxis hat. Was ist im täglichen Umgang mit Patienten in der Praxis wirklich umsetzbar? Was ist sinnvoll? Und ist das überhaupt wirtschaftlich?!

CMT Basic, Advanced & Expert veranschaulichen durch ihr klares Gesamtkonzept detaillierte Lösungsstrategien unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen einer osteopathischen, physiotherapeutischen und zahnärztlichen Praxis.

CMT Basic

Voraussetzung: **Keine**

Du möchtest endlich das Kiefergelenk verstehen? Du möchtest lernen wieso es so wichtig ist, den Aufbau und die Funktion des Kiefergelenks zu kennen, um gute Therapieentscheidungen treffen zu können? Wir liefern dir verständliche und vor allem praxisrelevante Grundlagen! Im ersten Kurs der Craniomandibulären Therapie dreht es sich speziell um die Anatomie und Biomechanik des Kiefergelenks. Wir werden dir ultraschallgestützt auf einfache Art und Weise zeigen, wie ein Kiefergelenk funktioniert. Dies ist die beste Voraussetzung um später die Pathologien und die Therapie verstehen zu können. Wir haben in diesem Kurs das komplexe Thema der CMD auf das Sinnvolle und Nötige zusammengefasst.

KURSinHALTE

> **Anatomie, Biomechanik und Physiologie Kiefergelenk**

> **Grundlagen: Pathologie, Diagnostik und Therapie**

CMT Advanced

Voraussetzung: **CMT Basic & Therapieerfahrung**

Im zweiten Teil dieser Kursreihe erweiterst du deine Fähigkeiten um spezialisiertes Wissen.

Welche dysfunktionellen Erkrankungen gibt es? Welche kommen in der Praxis am häufigsten vor? Wie gestaltest du dein Behandlungskonzept patientenbezogen? Durch unsere praktischen manualtherapeutischen Tests sowie die manuelle Behandlung eines dysfunktionalen Gelenks, schaffst du dir fortgeschrittene Fähigkeiten, um deine tägliche Arbeit mit CMD Patienten solide und sicher auszubauen.

KURSinHALTE

> **Spezielle Pathologie, Diagnostik und Therapie**

CMT Expert

Voraussetzung: **CMT Advanced & Therapieerfahrung**

Im dritten und letzten Teil erweitern wir die CMD Diagnostik und Therapie um die interdisziplinären Aspekte.

Was sind die Vorteile eines ganzheitlichen Behandlungskonzeptes? Wie findest du das richtige interdisziplinäre Behandlungsteam? Und was noch viel wichtiger ist: Wie integrierst du dein neues Wissen zielsicher in deine Praxis?

Damit tauchen wir gemeinsam auf das Experten-Level der Craniomandibulären Dysfunktion ab. Ab jetzt kannst du deine Patienten höchst individuell betreuen. Gestalte als „CMT Expert“ den Weg der Genesung ganzheitlich erfolgreich.

KURSinHALTE

> **Pathologie, Diagnostik und Therapie "Expert"**

> **Interdisziplinäres Behandlungsteam**

> **Integrations- & Umsetzungsstrategien**

CMT Zertifikation

Voraussetzung: **CMT Basic, CMT Advanced, CMT Expert**

Gratulation! Du hast die CMT Serie vollständig absolviert. Kröne deine Motivation und deine neuen Fähigkeiten mit der offiziellen Zertifizierung!

Lege deine Prüfung erfolgreich ab und erlange damit die Auszeichnung zum „CMT Experten - OI“

Lass uns gemeinsam das nächste Level deiner Behandlungskompetenz feiern!



MARKETING & BUSINESS STRATEGIE KURSE

Basis Modul 1 – Grundlagen des Verhaltens

Voraussetzung: **Keine**

Diese Kursreihe kann ausnahmsweise auch von „Nicht-Therapeuten“ besucht werden, der Nutzen liegt darin, ein besseres Verständnis für sich und andere zu bekommen. Die Kursreihe wurde entwickelt, da immer wieder zahlreiche Fragen zur Selbstständigkeit in unseren Kursen auftauchen.

In zwei Tagen erarbeiten wir die Zusammenhänge zwischen Stress und Kunden-/ Patientenverhalten. Dazu beleuchten wir wissenschaftlich relevante Stressmodelle. Unser Fokus liegt dabei auf der Reaktion von Kunden/Patienten/Klienten.

KURSinHALTE

- > Grundlagen des Verhaltens
- > Für den Bindungsprozess relevante Stressmodelle
- > Zusammenhänge zwischen Stressoren und Stress
- > Unternehmen kundenorientiert ausrichten, Strategien planen

Basis Modul 2 – Verhaltenskategorien

Kundenverhalten lässt sich kategorisieren

Voraussetzung: **Modul 1**

Im Entscheidungsprozess sind die spezifischen Kategorien des Kundenverhaltens richtungsweisend für eine Unternehmensstrategie. In diesem Kurs bekommst du eine Schablone dieses Verhaltens. Wir werden dir in kurzen Videos Verhalten zeigen und diese werden dann gemeinsam im Kurs analysiert. Dadurch erlangst du die Fähigkeit, Verhaltensmuster schnell zu kategorisieren und deine Prozesse dementsprechend anzupassen.

KURSinHALTE

- > Verhaltenskategorien
- > Schablone für Verhalten, schnelle Analysen

Aufbau Modul 3 – Kommunikationsstrategien

Umsetzbare Strategien

Voraussetzung: **Modul 2**

Im dritten Teil dieser Reihe greifen wir Themen aus den beiden vorherigen Modulen wieder auf und fügen sie zu umsetzbaren Strategien zusammen. Damit bekommst du von uns Werkzeuge für die differenzierten Verhaltensweisen an die Hand und hast dadurch die Möglichkeit, diese durch das Mittel der Verstärkung oder der Abschwächung zu beantworten. Das hilft dir sowohl bei der osteopathischen Arbeit als auch in anderen Berufen, die mit Menschen im Kontakt sind.

KURSinHALTE

- > Wiederholung Modul 1 + Modul 2
- > Ideen für dein Unternehmen, Individuelle Marketingstrategien

IDEAL FÜR
EXISTENZGRÜNDER

KURSE
DIREKT ONLINE
BUCHEN

Kontakt:
Telefon: 0451-479950
info@osteopathie-institut-deutschland.de
www.osteopathie-institut-deutschland.de

